

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

CLIP
media
service

Neue Gondeln für's Rad

Das Wiener Riesenrad wird mit neuen Gondeln bestückt – und die kommen aus St. Johann.

● ST. JOHANN/WIEN (aho). Die Firma Schwaiger aus St. Johann konstruiert und baut die neuen Gondeln für das Wiener Wahrzeichen. Gefertigt werden sie im Pongau und paarweise dann in die Bundeshauptstadt geliefert, wo sie in der Nacht montiert werden.

Altes Design, neue Technik

„Genau drei Wochen dauert der Zyklus für zwei Gondeln“, erklärt der Chef, Hannes Schwaiger. Derzeit werden Nummer sechs und sieben gebaut, am Dienstag nach Ostern kommen sie nach Wien. „Zehn Mitarbeiter sind beschäftigt – vier beim Bau in St. Johann, vier bei der Montage in der Hauptstadt und zwei zusätzliche Dachdecker“, sagt Schwaiger.

Das Design entspricht originalgetreu den alten Plänen aus dem 19. Jahrhundert. Der technische Stand ist freilich hochmodern: Wandheizung, Fußbodenheizung, Klima-Anlage und

Sicherheitsglas sind nur einige Highlights der Ausstattung.

Besonders aufwändig sei die Montage, bei der es auf Millimeter ankommt, weiß der Chef. „Unser Mitarbeiter Heini

Binder hat hier bereits im Vorfeld genau geplant, wie der Vorgang ablaufen kann“, sagt ¹⁶⁷⁵⁰²⁹

Schwaiger. Nach dem Tausch der ersten Gondel kam die Routine. Mittlerweile wurden fünf Stück erneuert, bis Ende Juni wird das ganze Projekt abgeschlossen sein.



Martin und Shefki sind derzeit mit den Arbeiten am Dach der Gondeln sechs und sieben beschäftigt.

Fotos (2): Alexander Holzmann

Hannes Schwaiger und sein Team bauen die neuen Gondeln für das Riesenrad.

